

New Capital Invest (NCI): Fünf Gesellschaften insolvent

22.10.2014, 18:14 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Sommerberg LLP, Kanzlei für Kapitalanlagerecht*
Presseagentur: *schmallenberg.txt*



Rechtsanwalt André Krajewski.

Malte Hartweg hatte Insolvenzanträge für seine Gesellschaften angekündigt und hat sie auch gestellt. Das Amtsgericht München hat inzwischen über fünf Gesellschaften von New Capital Invest die vorläufige Insolvenzverwaltung angeordnet.

Betroffen davon sind nicht nur die drei Fonds NCI Oil & Gas USA 11, NCI Oil & Gas USA 16 und NCI Oil & Gas USA 19, sondern auch die New Capital Invest Management GmbH (Az.: 1500 IN 2870/14) und die die NCI New Capital Invest Oil & Gas USA Asset Management GmbH (Az.: 1542 IN 2875/14). Nachdem bereits vor einigen Monaten die Ausschüttungen für einige NCI-Fonds und auch für diverse Emirates-Fonds des Emissionshauses Selfmade Capital ausgeblieben sind, spitzt sich die Situation für die Anleger jetzt immer mehr zu. Sie müssen den Totalverlust ihres investierten Geldes befürchten.

„Leider hat es sich nicht ausgezahlt darauf zu vertrauen, dass die verschwundenen Anleger-Gelder wieder auftauchen. Die Nachforschungen hat Malte Hartweg, der Chef der Emissionshäuser New Capital Invest und Selfmade Capital, inzwischen eingestellt. Nun folgen stattdessen die Insolvenzanträge. Die betroffenen Anleger sollten jetzt unbedingt handeln und ihre Ansprüche geltend machen“, sagt Rechtsanwalt André Krajewski von der Bremer Anlegerschutzkanzlei Sommerberg LLP.

Sollte ausreichend Masse vorhanden sein, um die regulären Insolvenzverfahren zu eröffnen, geht es natürlich auch darum, die Forderungen zur Insolvenztabelle form- und fristgerecht beim Insolvenzverwalter anzumelden. „Es geht aber auch darum, die Ansprüche auf Schadensersatz prüfen zu lassen. Denn ob im Insolvenzverfahren genügend Masse vorhanden ist, um die Forderungen alle Gläubiger zu bedienen, ist zweifelhaft“, so Rechtsanwalt Krajewski.

Schadensersatzansprüche können z.B. aus einer fehlerhaften Anlageberatung oder aus Prospekthaftung entstanden sein. Krajewski: „Die Anleger hätten umfassend über alle Risiken aufgeklärt werden müssen. Auch eine Aufklärung, dass die Vertriebsplattform dima24 ebenso Malte Hartweg gehört oder inzwischen gehörte wie die Emissionshäuser wäre nötig gewesen. Darüber hinaus müssen auch die Prospektangaben vollständig und richtig sein. Tauchen hier Fehler auf, kann ebenfalls Schadensersatz geltend gemacht werden.“

Zudem laufen nach wie vor die staatsanwaltlichen Ermittlungen wegen des Verdachts auf Kapitalanlagebetrug. „Sollte sich der Verdacht bestätigen, könne auch deliktische Regressansprüche geltend gemacht werden“, erklärt Krajewski.

Mehr Informationen: <http://www.sommerberg-llp.de/rechtsfaelle/dima24-de-nci-capital/>

Die Bremer Anlegerkanzlei Sommerberg LLP vertritt Kapitalanleger deutschlandweit in Schadensersatzverfahren. Ihr Ansprechpartner für Selfmade Capital, New Capital Invest, dima24:

Rechtsanwalt André Krajewski,
Telefon: 0421 3016790, Andre.Krajewski@sommerberg-llp.de

Portrait

Die Sommerberg LLP ist eine bundesweit im Bank- und Kapitalmarktrecht tätige Wirtschaftskanzlei. Zu den Mandanten zählen vermögende Privatkunden und institutionelle Investoren ebenso wie Minderheitsaktionäre, Bankkunden und Kleinanleger. Das renommierte Anwaltsteam verfügt über langjährige Erfahrung in der erfolgreichen Interessensvertretung von Kapitalanlegern.

In ausgewählten Bereichen deutscher Rechtsberatung hat sich die Rechtsanwaltskanzlei Sommerberg LLP dabei einer serviceorientierten, unternehmerisch und persönlich geprägten Dienstleistung auf hohem juristischen Niveau verschrieben. An die Beratungsleistung werden hohe Ansprüche in Bezug auf Qualität, Verfügbarkeit und Effizienz gestellt. Dies erfolgt stets in enger Abstimmung mit dem Mandanten und ausschließlich im Sinne seiner Interessen. Dabei genießt das Ziel einer persönlichen, umfassenden und vom wirtschaftlichen Gesamtverständnis geprägten Beratung des Mandanten höchste Priorität.

Die Kanzlei Sommerberg LLP legt Wert auf eine individuelle Betreuung ihrer Mandanten und Kontinuität in der Beratung. Die Beziehung zu den Mandanten basiert auf Vertrauen, Menschlichkeit und Diskretion. In ihrem Wirkungskreis bezieht die Kanzlei klare Positionen im Sinne ihrer Mandanten, steht zu ihrem Wort und zeigt das notwendige Rückgrat zur Erfüllung des Auftrags.

News-ID: 822369 • Views: 187 (Stand: 29.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/822369/New-Capital-Invest-NCI-Fuenf-Gesellschaften-insolvent.html>